

## CURLING: DEUTSCHES TEAM MIT MARCUS SIEGER QUALIFIZIERT SICH FÜR WM IN VANCOUVER



Vom 14.11-21.11.08 fanden in Prag die Qualifikationsspiele für die Weltmeisterschaft im kanadischen Vancouver 2009 statt. 10 Teams aus der ganzen Welt können an der Weltmeisterschaft teilnehmen. Nun hat sich das deutsche Team um Skip Jens Jäger mit einer souveränen Leistung bei den Qualifikationsspielen einen Platz an der Weltmeisterschaft gesichert und zählt somit zu den

10 besten Teams der Welt. Das Deutsche Team mit Caren Totzauer, Astrid Hoer, Marcus Sieger, Jens Gäbel und Jens Jäger traf im ersten Spiel der Round Robin auf das Spielstarke Team aus Russland, welches in der vorigen Saison noch in der A-Gruppe gespielt hat. Mit einem 10:8 sicherte sich das deutsche Team mit einem Zusatzend den ersten Sieg. Im 2. Spiel trafen die Deutschen auf Japan, ein weiteres Team welches zuvor in der A-Gruppe spielte. Ruhig und konzentriert erarbeitete sich die deutsche Auswahl den

zweiten Sieg und hatte somit neben Dänemark und Tschechien, die stärksten Gegner aus dem Weg geräumt. Die weiteren Spiele gegen Polen, Wales, Finnland, Slowakei konnten die Deutschen sicher nach Hause spielen. Interessant wurde es gegen die dänische Auswahl um Skip Keneth Örbæk. Auch hier gingen die Deutschen ruhig und konzentriert ins Spiel und sicherten sich den 7. Sieg des Turniers. Einzig gegen China musste das Team eine Niederlage einstecken. Das außergewöhnlich spielstarke Team aus dem Land des

Lächelns hatte einen furiosen Lauf in dem Turnier. Das erste End konnte sich das deutsche Team mit 2 Steinen sichern und setzte somit die Chinesen enorm unter Druck. Die ließen sich aber nicht ins Bockshorn jagen und spielten sicher durch. Im letzten Spiel der Round Robin stießen die Deutschen auf die Tschechische Auswahl die mit einem klaren 11:3

besiegt wurde. Nach der gespielten Round Robin war das Team aus Deutschland auf dem ersten Platz gefolgt von Russland. Um direkt weiter zu kommen mussten nun der Gruppenerste und der Gruppenzweite gegen einander spielen. Hier traf die Deutsche Auswahl wieder auf die Russische Auswahl. Die Spannung war kaum zu überbieten als Jens Jäger für sein Team beim Spielstand von 6:4 den letzten entscheidenden Stein spielte. Die Russen lagen bis zu dem Zeitpunkt im 8 end mit drei Steinen im Haus. Der gespielte Stein von Jens Jäger konnte mit einer

Millimeterentscheidung zwei Steine der Russen abhängen und sicherte somit als Turniererster den direkten Einzug zu den Weltmeisterschaften im kanadischen Vancouver 2009. Trainer Helmar Erlwein ist stolz auf seine Mannschaft. „Wir haben uns das so fest vorgenommen und nun ist ein Traum für uns in Erfüllung gegangen“.